

## **Das bundesweite Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“ – Prävention durch niedrigschwellige Beratung“**

Referentin:



### **Petra Söchting**

Bundesamt für Familie und  
zivilgesellschaftliche Aufgaben

Hilfetelefon "Gewalt gegen Frauen"  
Hilfetelefon „Schwangere in Not“

Jede dritte Frau in Deutschland erlebt mindestens einmal in ihrem Leben Gewalt. Viele Betroffene schweigen über diese Erfahrungen – aus Angst, Scham oder weil sie nicht wissen, an wen sie sich wenden können.

Das Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“ bietet seit März 2013 einen niedrigschwelligen Zugang zu Beratung und Unterstützung. Es ist rund um die Uhr an 365 Tagen im Jahr kostenlos unter der Telefonnummer 08000 116 016 und online unter [www.hilfetelefon.de](http://www.hilfetelefon.de) über den Termin- und Sofort-Chat sowie per E-Mail erreichbar. Mehr als 60 qualifizierte Beraterinnen informieren und beraten gewaltbetroffene Frauen, Personen aus dem sozialen Umfeld und Fachkräfte – anonym, in 15 Sprachen sowie in Deutscher Gebärdensprache und Leichter Sprache. Grundlage für dieses Angebot ist das Gesetz zur Einrichtung und zum Betrieb eines bundesweiten Hilfetelefons „Gewalt gegen Frauen“ (HilfetelefonG).

In den ersten drei Jahren waren rund 72.000 Beratungskontakte zu verzeichnen. Das Angebot, die Arbeitsweise sowie Erfahrungen aus der praktischen Arbeit des Hilfetelefons werden vorgestellt. Schnittstellen zu anderen Beratungs- und Unterstützungseinrichtungen oder auch der polizeilichen Intervention werden aufgezeigt.